

Budapest, den 15.12.2022

Bericht des Zentrums für Recht & Wirtschaft

2022

Koordination: Prof. Dr. Martina Eckardt

§ 1 Allgemeine Beschreibung

Zentren sind Einrichtungen der AUB, die der Profilierung der Forschung und Lehre in den an der Universität vertretenen Wissenschaftszweigen, sowie der Vernetzung der universitären Forschungsaktivitäten mit Forschungseinrichtungen in Ungarn, den Partnerländern der AUB und in anderen mittel- und osteuropäischen Staaten dienen. **[Rahmenordnung der Zentren der AUB]**

Das Wichtigste in Kürze

- Mit der Gründung des *Zentrums für Recht & Wirtschaft* haben sich dessen Mitglieder ein Forum gegeben für die fortgesetzte und vertiefte gemeinsame Forschungsarbeit und für einen regelmäßigen Austausch, um einen inter- und transdisziplinären Perspektivwechsel zu ermöglichen, die u.a.zuer Profilierung von Forschung und Lehre an der AUB beiträgt.
- Von 28. bis 30. September 2022 fand bereits das *6. Internationale Doktorandenseminar (IDS) in Kooperation der Andrassy Universität Budapest mit der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaft (DUV) Speyer und der Tbilisi State University (TSU), Georgien* in Budapest statt, das seit 2013 regelmäßig angeboten wird. Den inhaltlichen Schwerpunkt des Internationalen Doktorandenseminars bilden ökonomische Themen. Die willkommene interdisziplinäre Weitung des Fokus liefern regelmäßig die rechtswissenschaftlichen Kolleg*innen aus Tbilisi (Tiflis), aber auch an der Schnittstelle zwischen Rechts- und Wirtschaftswissenschaften forschenden Doktorand*innen aus Speyer oder von der AUB. Veranstaltet wird das IDS von Prof. Dr. Irakli Burduli (Tbilisi State University/TSU), Prof. Dr. Martina Eckardt (AUB), Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Knorr (DUV) sowie Prof. Dr. Stefan Okruch (AUB).
- Die Covid19-Pandemie zeigte deutlich, wie zerbrechlich grenzüberschreitende Zusammenarbeit in der EU ist. Von heute auf morgen wurden einseitige Grenzschließungen in der ersten Corona-Welle im Frühjahr 2020 ohne Konsultation mit den betroffenen Nachbarstaaten eingeführt. In einem zweitägigen internationalen Workshop zu „*CBC in Crisis: Does Institutionalized CBC contribute to Resilience and Innovation*“ am 21.-22. Oktober 2022, organisiert von Prof. Dr. Martina Eckardt und Prof. Dr. Stefan Okruch (beide AUB) in Kooperation mit Dr. Annika Jaansoo von der TU Twente, Niederlande, diskutierten Wissenschaftler*innen und Praktiker*innen aus verschiedenen Wissenschaftszweigen die Erfahrungen, offenen Fragen und möglichen Lösungen,

die sich daraus ergeben. Die Ergebnisse der Tagung werden in einem Sammelband publiziert. Eine Folgetagung für Herbst 2023 ist geplant.

- Am 1. Dezember 2022 fand die 2. Konferenz „*Digitale Transformation und Nachhaltigkeit in der globalen Finanzwirtschaft*“ statt, die federführend von Dr. Tim Herberger organisiert wurde und in Präsenz bei einer deutlich gestiegenen Teilnehmerzahl im Vergleich zu 2021 durchgeführt werden konnte. Leider fielen sehr kurzfristig zugesagte finanzielle Sponsorenmittel auf Grund der schwierigen wirtschaftlichen Situation aus, was die sehr konservative Finanzplanung für die Tagung empfindlich negativ beeinflusste. Durch erhebliches und sehr kurzfristig eingegangenes finanzielles Engagement seitens des Freistaat Bayerns, des Schöller Forschungszentrums für Wirtschaft und Gesellschaft sowie durch finanziellen Eigeneinsatz von Herrn Dr. Tim Herberger konnte die Tagung dennoch wie geplant stattfinden und erhielt sehr gutes Feedback von allen Teilnehmergruppen in der üblicherweise im Nachgang der Konferenz durchgeführten Evaluation. Analog der ersten Tagung, soll den Vortragenden Teilnehmern auch wieder die Möglichkeit geboten werden in dem im Sommer 2023 erscheinenden Sammelband zu der 2. Konferenz ihre Beiträge veröffentlichen zu können.
- Das unter dem Projektkronym *DIGIGEN* durchgeführte durch Herrn Dr. Tim Herberger 2021 miteingeworbene Erasmus+ Projekt konnte weiter inhaltlich vorangetrieben werden. So konnte das von der AUB unter der wissenschaftlichen Leitung von Herrn Herberger verantwortete Arbeitspaket 1 erfolgreich abgeschlossen werden und die Teilprojektberichte zu diesem Arbeitspaket in die Abstimmung mit den übrigen Projektpartnern gegeben werden. Es ist zu rechnen, dass die Projektberichte aus Arbeitspaket 1 auf der Projektwebsite (www.digi-gen.eu) Anfang 2023 der breiten Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden können. Ebenso fand unter der Herrn Herberger im September 2022 das erste Projektpartnertreffen in Präsenz in den Festsälen der Andrassy Universität Budapest statt und entwickelte sich zu einem großen Erfolg.
- Ein Überblick über die Aktivitäten von Mitgliedern im Jahr 2022 sowie über ihre für 2023 geplanten Vorhaben findet sich in alphabetischer Reihenfolge nachstehend. Selbstverständlich strahlt der im *Zentrum für Recht & Wirtschaft* ermöglichte Austausch auch auf die von den Mitgliedern betreuten Arbeiten des wissenschaftlichen Nachwuchses aus. Auch wird der wissenschaftliche Nachwuchs aktiv dazu aufgefordert, in den eigenen Forschungsarbeiten und bei eigenen Aktivitäten ebenfalls den Gedanken der Interdisziplinarität zu berücksichtigen. Von einer detaillierten Darstellung der einzelnen Forschungsprojekte der Doktorandinnen und Doktoranden wird aus Gründen der Übersichtlichkeit und Lesbarkeit abgesehen. Zudem sind diese bereits an anderer Stelle online veröffentlicht.

Überblick zu den Aktivitäten von Mitgliedern des *Zentrums für Recht & Wirtschaft* 2022 mit Vorschau 2023

Mitglieder des Zentrums:

[Dr. Jörg Dötsch](#)

[Prof. Dr. Martina Eckardt](#)

[Univ.-Dozent Dr. Tim Alexander Herberger](#)

[Prof. Dr. Stefan Okruch](#)

[Prof. Dr. Christian Schubel](#)

[Dr. habil. Georg Trautnitz](#)

[Priv.-Dozent Dr. Attila Vincze, LL.M., Universität Brunn, Judicial Studies Institute](#)

DR. JÖRG DÖTSCH

1. Rückblick 2022

Publikationen:

- The role of emergence for a complexity approach in economics. Limits, problems and oportunities. A reply. Acta Oeconomica 72 (2), 249-269.
- (Mit Tamás Ginter) Sustainable recovery? Deciphering Hungary's residential property market before the pandemic. Critical Housing Analysis 2022 (1), 16-28.

Forschungsprojekte / - anträge

- Monographie: Economic Policy in the Digital Age

Nachwuchsförderung: Betreute Dissertationen

- Malte Lorenz: Ein Bewertungsansatz für Smart Cities - Entwicklung eines modularen Ansatzes zur Analyse des digitalen Transformationsprozesses im Kontext regionalen Standortwettbewerbs.
- Nikolas Hatz: Innovation im Tourismus: Die Schaffung eines lokalen Netzwerks zur Steigerung der Innovationsfähigkeit kleiner und mittlerer Unternehmen.

2. Vorschau 2023

Publikationen:

- Monographie: Economic Policy in the Digital Age.

Sonstiges:

- Mitglied in der Gesellschaft ungarischer Ökonomen.

PROF. DR. MARTINA ECKARDT

1. Rückblick 2022

Publikationen:

Apostolou, Janina und Eckardt, Martina (2022): Participatory Budgeting in Germany – an Instrument for Increasing Transparency on Municipal Finances Among Citizens, in Particular in Times of Fiscal Stress, in: De Vries, Michiel S., Nemeč, Juraj und Spacek, David (Hrsg.): International Trends in Participatory Budgeting: Between Trivial Pursuits and Best Practices, Palgrave MacMillan publishing, S.27-46, doi.org/10.1007/978-3-030-79930-4_2

Bucher, Florian und Martina Eckardt (2022): The EGTC as a Governance Form for Cross-Border Cooperation - a Spatial Analysis of its Critical Success Factors, Andrassy Working Papers on Economics and Business Administration, AWP No.50

Eckardt, Martina und Stefan Okruch (2022): Management, Governance and the Economics of Atmosphere of Territorial Cooperation within EGTCs: an Interdisciplinary Analysis, In: Andreeva, Lyubimka (szerk.) The 29th NISPAcee Annual Conference e-proceedings: Citizens' Engagement and Empowerment - The Era of Collaborative Innovation in Governance : European Transport Investment in Eastern Central Europe within the CEF (Connecting Europe Facility) Transport Program, 2014-2019, Ljubljana, Szlovénia : NISPAcee Press (2022) pp. 1-20. , 20 p.

Eckardt, Martina (2022): Annika Jaansoo, Provision of Services across International Borders: Factors Driving Cooperation of Subnational Governments in Europe (University of Twente, 2019). 368 pp, in: Public Administration Review, Vol.82, H.6, S. 1198-1200, <https://doi.org/10.3990/1.9789036547581>

Blogbeitrag auf kommunal.at

Eckardt, Martina und Eszter Megyeri: Stadt – Land – oder dazwischen? Unterschiede in Wohneigentum und Einkommen nach Bevölkerungsdichte und Alter in Österreich, kommunal.at/econet, <https://kommunal.at/stadt-land-oder-dazwischen> (abgerufen: 17.11.2022)

Vorträge:

The EGTC as a governance form for cross-border cooperation – a spatial econometric analysis of its critical success factors, Cross-Border Cooperation in Crisis: Does Institutionalized CBC Contribute to Resilience and Innovation? International Workshop, 20.-21. Oktober 2022, Budapest, Ungarn

Homeownership as Personal Old-Age Provision over the Income Distribution for the Visegrad⁴ and Austria – its Impact on the Regional Dimensions of Social and Old-Age Policies, RSA Central and Eastern Europe (CEE) Conference 2022- Bridging Old and New Divides: Global Dynamics, Regional Transformations, 13.-17. September 2022, Leipzig

Konferenzteilnahmen

Jahrestagung des Ausschusses für Evolutorische Ökonomik im Verein für Socialpolitik vom 24. bis 25. Juni 2021, online

64. Arbeitstagung des Finanzwissenschaftlichen Ausschusses im Verein für Socialpolitik vom 12.-13. Mai 2022, in Hamburg

Konferenzorganisation:

“Cross-Border Cooperation in Crisis: Does Institutionalized CBC Contribute to Resilience and Innovation?” International Workshop, 20.-21. Oktober 2022, Budapest, Ungarn, zusammen mit Stefan Okruch/ AUB und Annika Jaansoo, TU Twente/ NL

Nachwuchsförderung:

6. Internationales Doktoranden-Seminar (IDS) in Kooperation der Andrassy Universität Budapest mit der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaft (DUV) Speyer und der Tbilisi State University (TSU), Georgien, 28. bis 30. September 2022 , Budapest

Betreute Dissertationen

- Janina Apostolou: Municipal Finances and The Adoption of Participatory Budgeting in Germany – an Empirical Analysis of Adoption Patterns from an Economic Perspective
- Nina Kandler-Schmitt: Risikoorientiertes Lieferanten-Qualitätsmanagement (Supply Chain Quality Management)
- Daniel Kudet: Adding Bricks to Clicks: Expansion von Internet-Pure-Playern in den stationären Einzelhandel. Eine qualitativ-empirische Studie am deutschen Einzelhandelsmarkt
- Boris Litwin: Multilateral Defence Cooperation in the Euro-Atlantic Region 1992 – 2016: An economic analysis of NATO’s deterrence and defence posture
- Lucas Scheu: Die Industrie- und Exportdiversifikation der ost- und zentraleuropäischen EU-Mitgliedsstaaten
- Margit Schütt: Die Förderung der Integration von Roma, von Armut und sozialer Benachteiligung betroffenen Personen durch Mikrokredit: Kiútprogram. Ein Versuch in Ungarn 2009-2013.

- Jutta Sehic: Internationale Vernetzung innovativer KMU in Mittel- und Osteuropa: Migration und Unternehmertum im Herkunftsland am Beispiel Bosnien und Herzegowina
- Christoph Wontke: Herausforderungen in der Kapitalanlage deutscher Lebensversicherungen: Möglichkeiten zur Portfoliooptimierung vor dem Hintergrund von Solvency II

Sonstiges:

- Mitglied im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Recht und Ökonomik e.V. / German Law and Economic Association e.V..

2. Vorschau 2023

Publikationen:

- Eckardt, Martina und Wolfgang Kerber: Property Rights Theory, Bundles of Rights on IoT Data, and the Data Act, in Vorbereitung
- Eckardt, Martina und Stefan Okruch: Management and Governance of Territorial Cooperation within EGTCs: A Comparative Institutional Analysis, in Vorbereitung
- Eckardt, Martina: Wem gehören die Daten? Eine ökonomische Analyse der Entstehung und Veränderung von Property Rights vor dem Hintergrund der digitalen Transformation, in Vorbereitung

Herausgeberschaften:

- Eckardt, Martina, Annika Jaansoo und Stefan Okruch: Cross-Border Cooperation in Crisis: Does Institutionalized CBC Contribute to Resilience and Innovation?, in Vorbereitung

Konferenzorganisation

- Jahrestagung der German Law and Economics Association Budapest, 6.-8. Juli 2023, zusammen mit Stefan Okruch
- Internationaler Workshop zu Cross-border Cooperation, Budapest, Ungarn, zusammen mit Stefan Okruch/ AUB und Annika Jaansoo, TU Twente/ NL
- 7. Internationales Doktorandenseminar (in Zusammenarbeit mit der DUV Speyer und der Staatlichen Universität Tbilisi, Georgien (zusammen mit Ika Burduli, Martina Eckardt und Andreas Knorr)

Forschungsprojekte:

- Martina Eckardt: Wem gehören die Daten? Eine ökonomische Analyse der Entstehung und Veränderung von Property Rights vor dem Hintergrund der digitalen Transformation

UNIV.-DOZ. DR. TIM ALEXANDER HERBERGER

1. Rückblick 2022

Publikationen:

- Dreesmann, Simon / Herberger, Tim / Charifzadeh, Michel (2022). The Commitment of Traders (CoT) Report as a Trading Signal? Short-Term Price Reversals and Market Efficiency in the US-Futures Market; in: International Journal of Financial Markets and Derivatives. (forthcoming).
- Herberger, Tim / Nallin, Lukas / Röber, Manfred (2022). Missmanagement im Spiegel der Wirtschaftspresse: Eine inhaltsanalytische Auswertung von Artikeln aus dem Manager Magazin; in: WiSt – Wirtschaftswissenschaftliches Studium, Jg. 52, Heft 10, S. 10-16.
- Herberger, Tim / Birawsky, Leon (2022). International Congress on Digital Transformation and Sustainability in Global Financial Economics; in: Financial and Economic Review, Vol. 21, Issue 3, 194-200.
- Assel, Franziska / Ender, Manuela / Herberger, Tim (2022). Nachhaltig durch die Krise? Eine empirische Analyse ausgewählter nachhaltiger Aktienindizes vor dem Hintergrund der COVID-19 Pandemie; in: IU Discussion Papers – Business & Management, Vol. 2, No. 6.
- Krug, Moritz / Herberger, Tim (2022). Influencing factors of short- and long-term returns on IPOs in the Chinese and US capital markets: A systematic literature review; in: Risk Governance and Control: Financial Markets and Institutions, Vol. 12, Issue 2, S. 8-26.
- Helm, Christopher / Herberger, Tim / Gerold, Nicolay (2022). Application of Cognitive Automation to Structuring Data, Driving Existing Business Models, and Creating Value between Legacy Industries; in: International Journal of Innovation and Technology Management, Vol. 19, No. 2, Art. No. 2250003.
- Wiedra, Jens / Charifzadeh, Michel / Herberger, Tim (2022). Supply-Chain-Finanzierung in Krisensituationen; in: Controlling & Management Review, Vol. 66, Issue 4, S. 42-46.
- Herberger, Tim (Hrsg.) (2022). Digitale Transformation und Nachhaltigkeit in der globalen Finanzwirtschaft; Nomos Verlag, Baden-Baden.
- Herberger, Tim (2022). Marktorientierte Bewertung und Finanzierung – Strategische Implikationen; Nürnberg, Bamberg, Budapest.
- Herberger, Tim / Niklos, Maurice (2022). Robo-Advisory: Eine systematische Literaturanalyse und Kosten-Nutzen-Analyse aus Sicht verschiedener Anlegertypen; in: Herberger, T. (Hrsg.) Digitale Transformation und Nachhaltigkeit in der globalen Finanzwirtschaft, Nomos Verlag, Baden-Baden, S. 317-353.

- Hübner, Felix / Herberger, Tim / Charifzadeh, Michel (2022). Die Rolle des Customer Recovery Managements im Kontext eines nachhaltigen Relationship Marketings im Retail-Banking; in: Herberger, T. (Hrsg.) Digitale Transformation und Nachhaltigkeit in der globalen Finanzwirtschaft, Nomos Verlag, Baden-Baden, S. 237-277.
- Wiedra, Jens / Charifzadeh, Michel / Herberger, Tim (2022). Working Capital Management in der Corona-Pandemie – Die Supply-Chain-Finanzierung am Beispiel der Automobilbranche; in: Herberger, T. (Hrsg.) Digitale Transformation und Nachhaltigkeit in der globalen Finanzwirtschaft, Nomos Verlag, Baden-Baden, S. 383-406.

Vorträge / Konferenzteilnahmen:

- Multinational Finance Society (MFS) Jahrestagung 2022 an der Technischen Universität Danzig; 26.06.2022 – 29.06.2022; „Stock Performance of Pharmaceutical, Medical, and Biotechnology Companies in Times of Viral Epidemics and Pandemics in the Short Run“.
- 2. Tagung Digitale Transformation und Nachhaltigkeit in der globalen Finanzwirtschaft an der Andrassy Universität Budapest; 01.12.2022; „The Future of Digital National Currencies“.
- Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften; 05.12.2022; „Die VUCA-Welt und Implikationen für das Portfoliomanagement: Eine fallbezogene Betrachtung“

Forschungsprojekte / - anträge

- Erasmus+ (Cooperation Partnerships): Fostering digital competencies through interactive teaching with business case studies (DICASE).
- FIRM - Frankfurter Institut für Risikomanagement und Regulierung: Identifikation, Messung und Bewertung von gegen Unternehmen gerichteten Fake News: Implikationen für Versicherungsprodukte gegen Reputationsrisiken (finnegaN).

Gemeinsame Forschungsaktivitäten:

- „Kapitalmarktkommunikation in Krisenzeiten als essentieller Bestandteil effizienter und nachhaltiger Kapitalmärkte“, gemeinsam mit Martina Eckardt und Stefan Okruch
- Teilnahme am „Smart City Research Lab“, gemeinsam mit Martina Eckardt und Stefan Okruch im Forschungsverbund mit der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.

Nachwuchsförderung und betreute Dissertationen:

- Doktorandenseminare für Doktoranden am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Entrepreneurship, Finanzwirtschaft und Digitalisierung.
- Eduard Bossauer: Asymmetric Information in Private Capital Markets.
- Andreas Höhn: Post-Corona Strategien für Handel und Kulturwirtschaft.
- Felix Reinle: Motive, Auswahlprozess und Erfolg von Mergers & Acquisitions durch Familienunternehmen.

- Selina Somogyi: Die Implementierung digitaler Lehr-Lern-Umfelder in Deutschland: Eine perspektivorientierte ökonomische Analyse unter besonderer Berücksichtigung des Kompetenzbegriffs.
- Moritz Wehking: Die Veränderung der Investitionsstrategie von deutschen Small- und Midcap Risikokapitalinvestoren im Zuge von Covid-19.
- Dániel Tubik: Nachhaltigkeit und Diversität als Bewertungsfaktoren in Multifaktorenmodellen: Eine empirisch gestützte Modellierung.

Sonstige Tätigkeiten:

- Digitalisierungsbeauftragter des Rektors der Andrassy Universität Budapest.

2. Vorschau 2023

Publikationen:

- Digigen Project Group. Diverse Projektberichte zu Arbeitspaket 1; Mannheim, Budapest.
- Walter, Jan-Luca / Charifzadeh, Michel / Herberger, Tim. Does Corporate Social Responsibility create Shareholder value? Evidence from German Blue Chips Companies and Their Mergers and Acquisitions Activities; Reutlingen, Budapest.
- Alberti, Eugen / Herberger, Tim / Ender, Manuela. Stock Performance of Pharmaceutical, Medical, and Biotechnology Companies in Times of Viral Epidemics and Pandemics in the Short Run; Erfurt, Passau, Budapest.
- Hübner, Felix / Herberger, Tim / Charifzadeh, Michel. Is Customer Recovery Management in Retail Banking Worth the Investment? Lessons from the Field; Erfurt, Reutlingen, Budapest.
- Hansen, Smilla / Charifzadeh, Michel / Herberger, Tim. The impact of IFRS 9 and the COVID-19 pandemic on the cyclical nature of loan loss provisions; Reutlingen/Budapest.
- Alexenko, Alina / Herberger, Tim. Framing in Geschäftsberichten? Eine verhaltensorientierte Analyse der narrativen Darstellung finanzieller Ergebnisse von HDAX-Unternehmen; Budapest.
- Herberger, Tim / Somogyi, Selina. Der Zusammenhang zwischen Diversität und finanzwirtschaftlicher Unternehmensperformance: Ist die Forschung hierzu eigentlich divers? Ein narratives Literaturreview; Budapest.
- Dietrich, Katrin / Herberger, Tim / Kuttner, Michael. Diversification or Specialization – Performance Analysis of EURO STOXX 50 Companies; Salzburg / Budapest.

Vorträge / Konferenzteilnahmen:

- BFWG Jahrestagung 2023 in London

Forschungsprojekte / - anträge

- Erasmus+ | Arbeitstitel: Hollistic View on Entrepreneurship; gemeinsam mit dem Management Center Innsbruck (MCI) und der Universität Ulm.
- Erasmus+ | Arbeitstitel: Digital risks and digital literacy: Approach for elder people; gemeinsam mit der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und der Bifröst Universität (Island).
- Horizon Europe | Arbeitstitel: Public policies and indicators for well-being and sustainable development; gemeinsam mit der Universität Witten/Herdecke.

Sonstige Tätigkeiten:

- Digitalisierungsbeauftragter des Rektors der Andrassy Universität Budapest.
- Ansprechpartner für Digitalisierungsfragen in dem Projekt EU.ACE.
- Nationaler Projektleiter des Erasmus+ Projektes DIGIGEN.

PROF. DR. STEFAN OKRUCH

Publikationen:

Martina Eckardt und Stefan Okruch (2022): Management, Governance and the Economics of Atmosphere of Territorial Cooperation within EGTCs: an Interdisciplinary Analysis, In: Andreeva, Lyubimka (szerk.) The 29th NISPAcee Annual Conference e-proceedings: Citizens' Engagement and Empowerment - The Era of Collaborative Innovation in Governance : European Transport Investment in Eastern Central Europe within the CEF (Connecting Europe Facility) Transport Program, 2014-2019, Ljubljana, Szlovénia : NISPAcee Press (2022) pp. 1-20, 20 p.

Vorträge / Konferenzteilnahmen:

- The strength of strong ties: Did EGTCs make CBC more resilient during the Corona crisis?, NISPAcee 30th Annual Conference, 2.-4- Juni 2022, Bucarest (Online-Teilnahme)
- The strength of strong ties: Did EGTCs make CBC more resilient during the Corona crisis?, RSA Central and Eastern Europe (CEE) Conference 2022- Bridging Old and New Divides: Global Dynamics, Regional Transformations, 13.-17. September 2022, Leipzig
- The strength of strong ties: Did EGTCs make CBC more resilient during the Corona crisis?, Cross-Border Cooperation in Crisis: Does Institutionalized CBC Contribute to Resilience and Innovation? International Workshop, 20.-21. Oktober 2022, Budapest, Ungarn

Konferenzorganisation:

“Cross-Border Cooperation in Crisis: Does Institutionalized CBC Contribute to Resilience and Innovation?” International Workshop, 20.-21. Oktober 2022, Budapest, Ungarn, zusammen mit Martina Eckardt/ AUB und Annika Jaansoo, TU Twente/ NL

Forschungsprojekte / - anträge

COST Action: CA19136 - International Interdisciplinary Network on Smart Healthy Age-friendly Environments (NET₄AGE-FRIENDLY) (aktiv)

Sonstige Tätigkeiten:

- Koordination des WP „Research“ im Konsortium der European University for Academic Continuing Education (EU.ACE)

2. Vorschau 2023

Publikationen:

- Martina Eckardt/ Stefan Okruch: Management and Governance of Territorial Cooperation within EGTCs: A Comparative Institutional Analysis, in Vorbereitung

Herausgeberschaften:

- Martina Eckardt/ Annika Jaansoo/ Stefan Okruch: Cross-Border Cooperation in Crisis: Does Institutionalized CBC Contribute to Resilience and Innovation?, in Vorbereitung

Konferenzorganisation

- Jahrestagung der German Law and Economics Association Budapest, 6.-8. Juli 2023, zusammen mit Martina Eckardt
- Internationaler Workshop zu Cross-border Cooperation „Budapest, Ungarn, zusammen mit Martina Eckardt/ AUB und Annika Jaansoo, TU Twente/ NL
- 7. Internationales Doktorandenseminar (in Zusammenarbeit mit der DUV Speyer und der Staatlichen Universität Tbilisi, Georgien (zusammen mit Ika Burduli, Martina Eckardt und Andreas Knorr)

Sonstige Tätigkeiten:

- Koordination des WP „Research“ im Konsortium der European University for Academic Continuing Education (EU.ACE)

PROF. DR. CHRISTIAN SCHUBEL

1. Rückblick 2022

Publikationen:

- Haltbarkeitsgarantien des Herstellers im Dreieck zwischen Garantiegeber, Käufer und Verkäufer, JuristenZeitung (JZ) 2022 (77. Jahrgang), H. 22, S. 1084 – 1093.
- Die zweite Andienung des Verkäufers nach der Umsetzung der Warenkaufrichtlinie, JuristenZeitung (JZ) 2022 (77. Jahrgang), H. 2, S. 73 – 82.

Herausgeberschaften:

- Christian Schubel / Stephan Kirste / Peter-Christian Müller-Graff / Oliver Diggelmann / Ulrich Hufeld, Jahrbuch für Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften – 2022, Baden-Baden 2022

DR. HABIL. GEORG TRAUTNITZ

1. Rückblick 2022

Publikationen:

- Georg Trautnitz: Kollektivität und Interpersonalität – Komplementäre Ausgangspunkte der Kollektivwissenschaft, in: Jan-Christoph Marschelke (Hrsg.): Die Anatomie des Kollektivs – Zu Klaus P. Hansens Kollektivtheorie, transcript Verlag, Bielefeld, 2022, S.221-230.
- Georg Trautnitz: Die Gleichursprünglichkeit von Individualität und Kollektivität – Über das Scheitern einer Ethik mit ökonomischer Methode, 17 Seiten, in: Zeitschrift für Wirtschafts- und Unternehmensethik, eingereicht am 01.08.2022, double-blind-review-Verfahren; Entscheidung der Herausgeber am 06.12.2022: revise and resubmit bis zum 31.01.2023.
- Georg Trautnitz: Selbstgewissheit und Angst – Über die Unzulänglichkeit der Diskursethik angesichts des Ukrainekrieges; Zeitschriftenbeitrag, Mai 2022, im Begutachtungsverfahren.

Vorträge:

- Georg Trautnitz: „Bedeutung von Deutschkenntnissen in Unternehmen aus deutschsprachigen Ländern in Ungarn“, Vortrag am 28.03.2022 zur Eröffnung des Wunderbar-Festivals im Rahmen der Kampagne Deutsch-Karriere-Erfolg, unter der Schirmherrschaft der Deutschen Botschaft Budapest, gefördert vom DAAD.
- Georg Trautnitz: „Human Rights and International Business: Problems and Strategies“, Vortrag im Rahmen der Veranstaltung "Intercultural Management und International Business Ethics", 27.10.2022, Technische Hochschule Rosenheim.

- Georg Trautnitz: „Europäische Integration im Hochschulbereich: Die Andrassy Universität Budapest“, Vortrag, 31.10.2022, Rotary-Club Schliersee.

Konferenzorganisation:

Georg Trautnitz zusammen mit Wolf Rogowski: **Organisation und Durchführung** der Jahrestagung der Wissenschaftlichen Kommission Wissenschaftstheorie und Ethik in der Wirtschaftswissenschaft im Verband der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer für Betriebswirtschaftslehre am 11.03.2022, Virtuelle Konferenz im Rahmen der VHB-Jahreskonferenz.

Konferenzteilnahme:

Intensivkonferenz: „Kollektivität und Konvivialität“ im Rahmen der Jahrestagung der Forschungsstelle für Kultur- und Kollektivwissenschaft an der Universität Regensburg, 18.11.2022, Universität Regensburg.

Forschungsprojekte / - anträge

- Institutionalisierung von Unternehmensethik: Ausgestaltung und Typenbildung von Unternehmenskodizes, fortlaufendes Forschungsprojekt: Betreuung von Masterarbeiten, Datensammlung und Datenauswertungen. Publikationen in Vorbereitung.
- Arbeitssprache und Arbeitskultur in Unternehmen aus deutschsprachigen Ländern in Ungarn; Beginn 2022 (siehe Vorträge).

Nachwuchsförderung: Dissertationsbetreuungen

- Erik Pelters, Betreuung der Dissertation zum Thema: „Unternehmensethik: Much ado about nothing? – Überlegungen für eine effektive Umsetzung“, Abgabe 2023 geplant.
- Alina Alexenko, Betreuung der Dissertation zum Thema: „Private Global Governance? Demokratietheoretische Begründungen, praktische Umsetzungsformen und Evaluierung bisheriger Erfahrungen in den Bereichen Accounting und Internet“, Anfangsphase.
- Thies Lesch. Betreuung der Dissertation zum Thema: „Über Compliance zu Integrity? Über die Ausgestaltung verantwortlichen Management in faktischen Konzerne, Neuaufnahme in die Doktorschool zum WS 2022, Anfangsphase.

Sonstige Tätigkeiten:

- Vorsitzender der Kommission Wissenschaftstheorie und Ethik in der Wirtschaftswissenschaft im Verband der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer für Betriebswirtschaftslehre 2017-2019; 2019-2021; 2021-2023.
- Intensive Mitarbeit am Verbandsprojekt „VHB-Medienrating“ als Nachfolgemodell zum „Jourqual-3-Zeitschriftenranking“ des VHB; seit 2019, neuer Grundsatzbeschluss 2022 gefällt.
- Gutachtertätigkeit für die wissenschaftliche Zeitschrift: Journal of Business Ethics
- Gutachtertätigkeit und Mitglied der Auswahlkommission des DAAD für die DAAD-Auslandstipendien Ungarn.

- Nach Beendigung der Prorektorentätigkeit Ende 2021: Deputatserhöhung auf 8 SWS; Neukonzipierung der Lehrveranstaltungen
 - Unternehmensführung: SoSe 2022;
 - Organisationstheorie, WiSe 2022
 - Entwicklungs von Führungskompetenz, WiSe 2022

2. Vorschau 2023

Publikationen:

- Georg Trautnitz: Aktualisierung der Habilitationsschrift von 2016: „Unternehmen als kollektive Akteure? Methodologischer Individualismus, kollektive Intentionalität und die Grundlagen der betriebswirtschaftlichen Organisationstheorie“, Veröffentlichung in Vorbereitung
- Georg Trautnitz: Einreichung zum Call for Papers: Strukturwandel des Eigentums – wirtschaftsethische Herausforderung oder Chance?, Zeitschrift für Wirtschafts- und Unternehmensethik, Deadline 31.01.2023, in Vorbereitung.
- Georg Trautnitz: Die Gleichursprünglichkeit von Individualität und Kollektivität – Über das Scheitern einer Ethik mit ökonomischer Methode, 17 Seiten, in: Zeitschrift für Wirtschafts- und Unternehmensethik, eingereicht am 01.08.2022, double-blind-review-Verfahren; Entscheidung der Herausgeber am 06.12.2022: revise and resubmit bis zum 31.01.2023.
- Georg Trautnitz: Institutionalisierung von Unternehmensethik – Konzeptionelle Grundüberlegungen und Typisierung von Unternehmenskodizes, Wissenschaftlicher Aufsatz, in Vorbereitung.

Vorträge / Konferenzteilnahmen:

- Georg Trautnitz: Grenzen des Kohärentismus und Fundamente in der Wirtschaftsethik, Vortrag auf der Jahrestagung der WKWEW zum Thema: „Kohärentismus in Wirtschaftsethik und Wissenschaftstheorie“, angenommener Vortrag, 24.03.2023, Universität Bremen

Forschungsprojekte / - anträge

- Institutionalisierung von Unternehmensethik: Ausgestaltung und Typenbildung von Unternehmenskodizes, fortlaufendes Forschungsprojekt: Betreuung von Masterarbeiten, Datensammlung und Datenauswertungen. Publikationen in Vorbereitung.
- Arbeitssprache und Arbeitskultur in Unternehmen aus deutschsprachigen Ländern in Ungarn; Fortführung der empirischen Erhebungen.

Sonstige Tätigkeiten:

- Neukonzipierung der Lehrveranstaltung Personalmanagement, SoSe 2023

PRIV.-DOZ. DR. VINCZE, ATTILA, LL.M.

UNIVERSITÄT BRÜNN, JUDICIAL STUDIES INSTITUTE

1. Rückblick 2022

Publikationen:

- VINCZE, Attila a Nóra CHRONOWSKI. A demokrácia és a jogállamiság elve az Európai Unió jogában. Budapest: ELTE Eötvös Kiadó, 2022. s. 17-48, 31 s. ISBN 978-963-489-476-6.
- VINCZE, Attila a Nóra CHRONOWSKI. A népszavazások szerepe uniós ügyekben, magyar példákkal. Budapest: ELTE Eötvös Kiadó, 2022. s. 49-68. ISBN 978-963-489-476-6.
- VINCZE, Attila. Die sektorale Einzelhandels- und Werbesteuern – die Besprechung der Urteile C-562/19 P (Kommission gegen Polen) und C-596/19 P (Kommission gegen Ungarn). In Th Jaeger - B Haslinger. Jahrbuch Beihilferecht 22. Wien: Neuer Wissenschaftlicher Verlag - Verlag Österreich GmbH, 2022. s. 433-445. ISBN 978-3-7083-1407-5.
- VINCZE, Attila. Unsere Gedanken sind Sprengstoff – Zum Vorrang des Europarechts in der Rechtsprechung des ungarischen Verfassungsgerichts. Europäische GRUNDRECHTE-Zeitschrift. Kehl, 2022, roč. 49, č. 1, s. 13-21. ISSN 0341-9800.xxx

Vorträge / Konferenzteilnahmen:

22.4.2022 Antwerpen: Constitutional Dynamics of Multi-level Governance – Hungary

Forschungsprojekte / - anträge

Post-Doc - Mitglied im durch ERC European Research Council (ERC) finanzierten EU-Rahmenprogramms für Forschung und Innovation Horizont 2020 (INFINITY, grant agreement no. 101002660)

Nachwuchsförderung:

- Wien -Brünn Seminar zum Thema Unabhängigkeit der Justiz in Europa, Förderung durch die AKTION TSCHECHIEN-ÖSTERREICH